

Bühlertal mit klarer Ansage

3:0 gegen Langenwinkel / Bühl zeigt Reaktion / Schlappe für Freistett

Bühl (bu). Mit einem klaren Heimsieg gegen den FV Würmersheim in der **Fußball-Landesliga** hat sich der VfB Bühl nach der 0:5-Pokalschlappe rehabilitiert. Bühl-Bezwinger SV Sinzheim setzte seinen Lauf nun in der Meisterschaftsrunde mit einem Dreier gegen den SC Durbachtal fort. Der SV Bühlertal machte mit dem klaren Heimsieg gegen Aufsteiger FV Langenwinkel eine deutliche Ansage. Bereits am Freitagabend hatte sich der SV Oberachern II in Schutterwald mit 3:0 durchgesetzt (die BNN berichteten).

VfB Bühl – FV Würmersheim 4:1 (1:0). Der VfB gewann das Bezirksduell deutlich, aber etwas zu hoch. Alexander Hassenstein hatte nach dem Pokalaus unter der Woche kräftig rotiert. Benjamin Göhringer brachte seine Farben verdient in Führung. Die ersatzgeschwächten Gäste hielten jedoch dagegen und drückten auf den Ausgleich. Auch in Hälfte zwei waren es zunächst die Gäste, die dem Ausgleich näher waren. Mit dem 2:0 war jedoch eine Vorentscheidung gefallen. In der Schlussphase baute der VfB die Führung aus, ehe der Jung-Elf noch der verdiente Ehrentreffer gelang. Tore: 1:0 Göhringer (23.), Cedeno (69.), 3:0 Yusuf Büyükasik (81.), 4:0 Ginetto (88.), 4:1 Klausmann (90.).

SV Sinzheim – SC Durbachtal 3:1 (0:0). Mit einem verdienten Sieg sicherte sich der SVS die ersten drei Punkte in der neuen Saison. Nach einer torlosen ersten Hälfte, in der die Gäste leichte Vorteile hatten, brachte Torjäger Philipowski seine Farben in Führung. Mit einem Traumtor aus 30 Metern sorgte Yannick Dreher für den verdienten Ausgleich. Die Gastgeber waren nun die bessere Elf und drehten in der Schlussphase die Partie. Der Führungstreffer durch Göttler roch jedoch stark nach Abseits, was den Sieg jedoch nicht schmälern sollte. Tore: 0:1 Philipowski (51.), 1:1 Dreher (70.), 2:1 Göttler (77.), 3:1 Wöber (80.).

Spvgg Ottenau – SV Stadelhofen 1:1 (1:0). Die Marotta-Elf verdiente sich den Punktgewinn aufgrund einer starken Willensleistung. Turm in der Abwehrschlacht in der zweiten Hälfte war Torhüter Frank Herzog, der einige sehr gute Möglichkeiten der spielstarken Gäste zunichte machte. In Halbzeit eins waren die Gastgeber durch einen schönen Freistoß von Neuzugang Gian-Luca Siefert in Führung gegangen. Unmittelbar nach der Pause konnten die Gäste ausgleichen. Trotz aller Bemühungen musste sich der Verbandsligaabsteiger am Ende mit einem Remis begnügen. Tore: 1:0 Siefert (36.), 1:1 Waltersbacher (47.).

SV Bühlertal – FV Langenwinkel 3:0 (1:0). Was für eine Ansage des SVB. Gegen den hochgehandelten Neuling gewann die Hürle-Elf beinahe mühelos mit 3:0. Beide Teams boten in der ersten Hälfte ein sehr gutes Landesliga-Spiel. Dabei gehörten den Gästen die ersten 20 Minuten, ehe der SVB besser ins Spiel kam und mit seiner ersten



ABGEHÄNGT hat Benjamin Göhringer (links) mit dem VfB Bühl den Konkurrenten aus Würmersheim mit Ferdinand Werthwein.
Foto: Collet

Chance die Pausenführung erzielte. Nico Westermann musste nach Querpass von Maximilian Keller nur noch einschieben. Nach der Pause dominierte der SVB. Nach Nico Westermanns zweitem Treffer (53.) hatte die Heimelf mehrere gute Möglichkeiten, die Führung auszubauen. Auf der Gegenseite fehlte dem FVL der finale Pass, so dass Bühlertals Keeper Daniel Zeitvogel einen ruhigen Abend verbrachte. Nach einem Bilderbuchkonter über Nico Westermann erzielte Philip Keller den verdienten Endstand. Tore: 1:0 Westermann (35.), 2:0 Westermann (53.), 3:0 Philip Keller (86.).

FSV Altdorf – Rastatter SC/DJK 4:2 (1:2). Mit einer Niederlage kehrte die Bleich-Elf von ihrem Gastspiel in Altdorf zurück. Dabei hatten die Gäste einen Auftakt nach Maß. Ehe sich der ersatzgeschwächte FSV versah, lag er 0:2 in Rückstand. Fabian Hildenbrand und Dennis Hildenbrand waren früh erfolgreich. Knackpunkt der Partie war die 45. Minute, als der FSV mit dem Halbzeitpfiff den Anschluss erzielen konnte. In der zweiten Hälfte übernahm die Heimelf von Beginn an das Kommando und drehte die Partie. Die Gäste versuchten zwar alles, scheiterten aber mit ihren Schussversuchen am starken FSV-Keeper Mike Werner. Tore: 0:1 Fabian Hildenbrand (5.), 0:2 Dennis Hildenbrand (10.), 1:2 Ossfeld (45.), 2:2 Zeller (54.), 3:2 Hunn (72.), 4:2 Karl (88.).

SC Hofstetten – TSV Loffenua 3:2 (1:0). Beim verspäteten Saisonstart kassierte der TSV eine knappe Niederlage beim Verbandsliga-Absteiger. Die Gastgeber begannen stark und führten verdient. Nach dem Wechsel hatte zunächst der TSV zwei gute Möglichkeiten durch Fabian Hammer, ehe der SCH wieder den Vorwärtsgang einschaltete. Sebastian Bauer und der eingewechselte Leon Brosamer sorgten für die Vorentscheidung. Es spricht für die Moral der Gäste, dass sie nie aufsteckten. Tobias Skubatz und Marco Lumpp erzielten in der Schlussphase die Treffer. Dazwischen hatte der TSV Glück, dass Obert nur das Lattenkreuz traf. Tore: 1:0 Neumaier (26.), 2:0 Bauer (62.), 3:0 Brosamer (70.), 3:1 Skubatz (71.), 3:2 Lumpp (90.+4).

RW Elchesheim – SV Freistett 4:1 (1:1). Zu einem auch in dieser Höhe hochverdienten Sieg kam RWE gegen den Gast aus Freistett. Dabei tat die Hofmeier-Elf trotz der frühen Führung in Halbzeit eins zu wenig, so dass die Gäste kurz vor der Pause zum überraschenden Ausgleich kamen. In Hälfte zwei sah man eine ganz andere Elf der Platzherren, die viel präsenter war und das Spiel nun völlig im Griff hatte. Da man noch einige hervorragende Chancen hatte, hätte der Sieg durchaus höher ausfallen können. Tore: 1:0 Schneider (5.), 1:1 Zier (43.), 2:1 Florian Huber (55.), 3:1 Florian Huber (86.), 4:1 Schneider (88.).